



## BURG FESTENBERG

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Bayern](#) | [Landkreis Amberg & Amberg-Weizsach](#) | [Auerbach](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

### Allgemeine Informationen

Von der ehem. Turmburg Festenberg, die den Staubershammer zu schützen hatte sind nur noch wenige Grundmauern, aber sehr deutlich die Wall- und Grabenanlagen erhalten. Das unterhalb liegende Hammherrenhaus befindet sich in einem hervorragenden Zustand.

### Informationen für Besucher

	<b>Geografische Lage (GPS)</b> WGS84: 49°42'40.4"N 11°35'21.5"E Höhe: ca. 430m ü. NN
	<b>Topografische Karte/n</b> <a href="#">Burg Festenberg auf der Karte von OpenTopoMap</a>
	<b>Kontaktdaten</b> -
	<b>Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung</b> Achtung, Trittsicherheit erforderlich.
	<b>Anfahrt mit dem PKW</b> Von Michelfeld in Richtung Ohrenbach fahren. Noch in Michelfeld zweigt links eine Straße zum Staubershammer ab. Den Burgfelsen erreicht man am einfachsten, wenn man um den Staubershammer herumläuft und von der Hochfläche zurück zur Felskante geht. Parkmöglichkeiten beim Staubershammer.
	<b>Anfahrt mit Bus oder Bahn</b> -
	<b>Wanderung zur Burg</b> k.A.
	<b>Öffnungszeiten</b> Jederzeit frei zugänglich.
	<b>Eintrittspreise</b> Kostenlos.
	<b>Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen</b> Keine.
	<b>Gastronomie auf der Burg</b> Keine.
	<b>Öffentlicher Rastplatz</b> Keine.
	<b>Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg</b> Keine.
	<b>Zusatzinformation für Familien mit Kindern</b> k.A.
	<b>Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer</b> k.A.

### Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

### Grundriss

keine Grundriss verfügbar

### Historie

12. Jhdt.	Vermutliche Entstehung der kleinen Burg auf dem Festenberg oberhalb des Staubershammer.
1402	Verkauf des Hammers Ziegmühl, später Staubershammer, vom Kloster Michelfeld an die Nürnberger Bürgerin Elsa Streberin zu Strenenstein (Steinamwasser).
1416	Pfalzgraf Johann erlaubt Lamprecht Groß oberhalb seines Hammers Ziegmühl "die Behausung (das "Schloß") zu bauen und zu bessern ..." Der Pfalzgraf verzichtet auf seine Rechte am Hammer zugunsten des Öffnungsrechts an der Burg Festenberg.
1438	Lamprecht Groß verkauft den Hammer samt Behausung und Blechhammer an das Kloster Michelfeld.
1445	Albrecht Zerreyßen erhält außer dem Schloss oberhalb des Hammers, den Hammer zur Pacht.
15. Jhdt.	Zerstörung der Burg Festenberg im Hussitenkrieg. Vermutlich wird nun das noch erhaltene Herrenhaus errichtet.
16. Jhdt.	Im Besitz der Stauer, seither wird der Hammer Staubershammer genannt.

Quelle: Zusammenfassung der unter Literatur angegebenen Dokumente.

### Literatur

Stefan Helm - Burgen und Schlösser im Kreis Amberg. | Amberg, 1991.

### Webseiten mit weiterführenden Informationen

-

### Änderungshistorie dieser Webseite

[24.09.2022] - Überarbeitung und Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 24.09.2022 [JB]

